

Institut für Zeitgeschichte ARCHIV	
Al. 4720/77	Best. 25 2197
Rep.	Kat.

ant. Gl.

25-2197-7

21

Dokument Reinecke Nr. 59

Exhibit Nr.

A b s c h r i f t

THE WEST AUCKLAND CLOTHING COMPANY
LIMITED
LEWOLIN COATS

Directors

J/J. Adams, J.P.G.A.O.B.E.

Guy Clifford

H.J.G. Pearman

R.S. Dyball

Leo Lewin, Managing Director

Kenneth Lewin

Ernst Lewin

} German

} Refugees

} Nat. British

Bankers:

Midland Bank, Bishop Auckland

Telephone: West Auckland 321/2

Telegrams: Clothing, West Auckland

ST. HELENS AUCKLAND

near BISHOP AUCKLAND

COUNTRY DURHAM

London office and Showroom : 175, Regent Street, London W.I.

Telephone: Regent 1547

19/5/1948

Eidesstattliche Versicherung

Ich, Leo Lewin, wohnhaft "Grove House", Hansterley, near Bishop Auckland, Co. Durham, erkläre folgendes an Eidesstatt in voller Kenntnis über die Bedeutung und Folgerung einer eidesstattlichen Versicherung. Ich bin damit einverstanden, dass sie als Beweismaterial dem Militärgerichtshof in Nürnberg im Falle des Generals Hermann Reinecke (Va, Fall XII) vorgelegt wird.

- 1.) Ich Leo Lewin, bin am 19. Oktober 1881 in Breslau geboren, kam im Beginn des Jahres 1939 als Refugee von Nazi-Oppression nach England und bin seit Oktober 1946 britischer Staatsbürger. Meine frühere deutsche Staatsangehörigkeit durfte ich bereits mit dem Ausbürgerungsgesetz der Juden unter dem Nazi Regime verloren haben. Ich bin leitender erster Direktor der WEST AUCKLAND CLOTHING CO. LTD., ST. HELENS AUCKLAND? Nr. BISHOP AUCKLAND, CO. DURHAM.
- 2.) Frau Gertrud Reinecke, Ehefrau des General Hermann Reinecke, hat mich davon unterrichtet, dass Herr Reinecke im Verdacht stehe, mit Hitlers Ideologien über das Weltjudentum und mit seiner Behandlung der Juden sympathisiert zu haben. Nach allem, was ich selbst von den Nazis

habe erdulden müssen und nach den Greuel, die sie an Millionen von Juden - darunter nächste Angehörige von mir verübt haben, bin ich begreiflicherweise grundsätzlich zurückhaltend, zu Gunsten eines Deutschen ein Zeugnis abzulegen. Im Falle des Generals Hermann Reinecke halte ich es aber für meine Pflicht die folgenden Tatsachen festzustellen:

Ich kenne Hermann Reinecke seit dem ersten Weltkrieg und habe mit ihm, jedenfalls bis 1936, in Verbindung gestanden; ob auch noch weiterhin, entzieht sich meiner Erinnerung, da ich meine Reisen nach Berlin auf das allernotwendigste Mass beschränkte. In allen diesen Jahren hat Herr Reinecke sich mir gegenüber als vollendeter gentleman, ich kann sogar sagen, als guter Freund gezeigt. Als er im Jahre 1936, als Haupt seiner Familie, eine Familientagung abhielt, habe ich ihn aus diesem Grunde mit seinen Familienmitgliedern als Gast in meiner Pacht-Domäne Stauffenburg aufgenommen. Auch kann ich bestätigen, dass ich nicht der einzige Jude war, mit dem Herr Reinecke in freundschaftlichen Verkehr stand; ich weiss dies z.B. von Herrn Moritz Schwarzschild und Angehörigen von mir. Es ist mir nichts zu Ohren gekommen, dass er seine Haltung gegenüber Juden jemals geändert hat.

gez. Leo Lewin

SIGNED by the above named Leo Lewin before me at Bishop Auckland this 21th day of May 1948

gez; Unterschrift
Commissioner for Oaths,

Die Richtigkeit und Vollständigkeit vorstehender Abschrift wird hiermit beglaubigt.
Nürnberg, den 3.6.1948

gez. Surholt, Rechtsanwalt

Die Übereinstimmung vorstehender Abschrift mit der Urschrift wird hiermit beglaubigt.
AACHEN, den 1.2.51
Surholt
Rechtsanwalt